

Berlin, 16.2.2021

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

seitens des Senats ist eine vorsichtige Schulöffnung ab dem 22. Februar 2021 beschlossen worden. Hier die Eckdaten aus dem Schreiben an die Schulleitungen:

- Die Präsenzplicht bleibt für Schülerinnen und Schüler weiterhin ausgesetzt.
- Die Notbetreuung für die Klassen 1 bis 6 wird weiter angeboten.
(Das heißt, es findet keine Hort-Betreuung statt).
- In den Jahrgangsstufen 1 bis 3 finden täglich mindestens 3 Unterrichtsstunden in festen halbierten Lerngruppen statt.
- Es besteht für das Personal und die Schülerinnen und Schüler die Pflicht, auf dem gesamten Schulgelände eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Auf den Freiflächen kann darauf verzichtet werden, wenn ein Mindestabstand von 1,5 Metern eingehalten wird.
- Schulen organisieren, soweit wie möglich, einen gestaffelten Unterrichtbeginn.

Nach diesen Vorgaben haben wir folgendes Vorgehen geplant:

- **Klassen 1 sowie Gruppe A der 2E:** Unterricht von 7.45 bis 10.05 Uhr in 2 Blöcken.
- **Klassen 2 sowie Gruppe B der 2E:** Unterricht von 10.30 bis 12.50 Uhr in 2 Blöcken
- **Klassen 3 Gruppe A:** Unterricht von 8.00 bis 10.25 Uhr in 3 Unterrichtsstunden
- **Klassen 3 Gruppe B:** Unterricht von 10.55 bis 13.20 Uhr in 3 Unterrichtsstunden

Die Klassenlehrerinnen teilen Ihnen mit, in welche Gruppe Ihr Kind eingeteilt ist, bzw. wenn es Abweichungen von diesem Plan gibt (JüL B).

Hygienemaßnahmen:

- Der Unterricht findet in kleinen Lerngruppen (maximal 13 Kinder) statt.
- Die Notbetreuungsgruppen werden neu aufgeteilt, um eine Vermischung der Gruppen weitestgehend zu verhindern.
- Die meisten Stunden werden durch die Klassenleitungen abgedeckt. Die weiteren Fachlehrkräfte sind den Jahrgangsteams zugeordnet und unterrichten nur in wenigen Lerngruppen.
- In allen Räumen muss eine Maske getragen werden. Ein Schal oder Tuch sind nicht ausreichend.
- Die Räume werden regelmäßig gelüftet (zu Beginn, in der Mitte und am Ende jeder Lerneinheit). Nach dem Wechsel der Gruppen wird ebenfalls gelüftet.
(Bitte geben Sie Ihrem Kind etwas Warmes zum Anziehen mit.)
- Regelmäßiges Händewaschen ist wichtig.
- Beim Betreten des Raumes werden die Hände desinfiziert. (Bitte geben Sie Ihrem Kind kein flüssiges Desinfektionsmittel mit.)

Teilnahme am Unterricht:

Sollten Sie große gesundheitliche Bedenken haben, wenden Sie sich bitte bis zum Freitag (19.2.) an die Klassenlehrerin. Kinder, die nicht am Präsenzunterricht teilnehmen, erhalten weiterhin Aufgaben zum selbstständigen Lernen zu Hause.

Sollte Ihr Kind krank sein, melden Sie es bitte wie gewohnt bis 7.45 Uhr im Sekretariat ab.

Mittagessen:

Ein Mittagessen wird nur für die Kinder, die an der Notbetreuung teilnehmen, angeboten.

Weitere Öffnung für die Klassen 4 bis 6:

Bislang gibt es noch keine Informationen, wie es ab dem 1. März weitergeht. Für die Klassen 4 bis 6 findet weiterhin schulisch angeleitetes Lernen zu Hause statt.

Mit diesen organisatorischen Maßnahmen ist ein kleiner Schritt zu mehr Normalität gegeben. Dennoch bedeutet es auch weiter für Sie als Eltern eine große Kraftanstrengung, Ihre Kinder zu unterstützen und den Tagesablauf zu organisieren – gerade bei den vorgegebenen Blöcken und den gestaffelten Zeiten.

Wenn Sie Fragen haben oder Unterstützung brauchen, sind wir für Sie da. Wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die Lehrkräfte, Erzieherinnen oder an mich.

Freundliche Grüße

A. Hofer
Schulleiterin